Partnerschaft im Bereich OT-Security erweitert

Die Focus Industrieautomation GmbH aus Merenberg hat ihr Angebot um die Security Appliance Irma (Industrie Risiko Management Automatisierung) erweitert und intensiviert damit die schon seit einem Jahrzehnt bestehende Partnerschaft mit der Videc GmbH.

Die zunehmende Vernetzung von Maschinen und Produktionsanlagen bis hin zur Anbindung an eine Cloud lässt auch die Gefahr von Cyberattacken steigen. Diese Maschinen und Anlagen, welche zum Teil zu kritischen Infrastrukturen gehören, müssen entsprechend vor Cyberangriffen von innen und außen geschützt werden.

Irma, jetzt auch bei Focus Industrieautomation (www.focus-ia.de) im Portfolio, ermöglicht es, auf ein leistungsfähiges Industrie-Computersystem zurückzugreifen, mit dem Cyberangriffe schnell identifiziert und abgewehrt werden können. Ohne jegliche Aktivitäten im IT-Netz überwacht die Lösung von Videc (www.videc.de) kontinuierlich Produktionsanlagen, liefert Informationen zu Cyberangriffen und ermöglicht die risikobasierte Analyse und intelligente Alarmierung mittels einer übersichtlichen Management-Konsole. Das Monitoring und die Anomalieerkennung bieten ohne Konfiguration umgehend Informationen zum Zustand der vernetzten Automatisierung. So können Risiken frühzeitig bewertet und Aktionen verzögerungsfrei gestartet werden, um einen Angriff zu stoppen oder seine Folgen zu entschärfen.

Die für den gesamten Prozess nach der internationalen Normenreihe IEC 62443 zertifizierten Mitarbeiter der Focus Industrieautomation haben die erweiterten Schulungen mit dem System Irma erfolgreich abgeschlossen und bieten ihren Kunden mit diesem Know-how einen ganzheitlichen Ansatz mit Sicherheitsbetrachtung und Absicherung für Industrial Security in OT-Netzen.

Bild: Videc

Die Focus Industrieautomation GmbH erweitert ihr Angebot um die Security Appliance Irma (Industrie Risiko Management Automatisierung)